



# Überprüfung der Arbeitsschutzorganisation - Systemkontrolle -

## 1. Betriebsdaten

Firmenname *):			
Tätigkeitsfeld der Firma:			
Wirtschaftsklasse *):	_ _ . _ _ . _	<i>(Wird vom GAA ausgefüllt)</i>	
Straße *):			
PLZ, Ort *):			
Telefon *):			
Fax *):			
e-mail:			

Anzahl Beschäftigte insgesamt *):		
	männlich	weiblich
davon Erwachsene *) :		
davon Jugendliche *)		

Fremdfirmenmitarbeiter beschäftigt:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Leiharbeitnehmer beschäftigt:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Inhaber / Geschäftsführer *): (Verantwortlicher nach § 13 (1) ArbSchG)	
Mitarbeitervertretung * **): (z.B. Personal- oder Betriebsrat)	
Fachkraft für Arbeitssicherheit * **): (Name und Institution / Unternehmermodell)	
Betriebsarzt * **): (Name und Institution)	
Berufsgenossenschaft *):	

\*) vom GAA in IFAS übertragen    \*\*)falls vorhanden

*Wird vom GAA ausgefüllt:*

### **Bewertung der betrieblichen Arbeitsschutzorganisation:**

- I vorbildliche Arbeitsschutzorganisation
- II gute Arbeitsschutzorganisation)
- III ausreichende Arbeitsschutzorganisation
- IV eingeschränkt wirksame Arbeitsschutzorganisation
- V keine Arbeitsschutzorganisation

**Datum:**

*Vor-Ort-Überprüfung*

**Sachbearbeiter:**

*Gewerbeaufsicht*

Unterschrift



## **2. Verantwortung**

### **2.1. Verantwortung**

Wer ist für den Arbeitsschutz verantwortlich?

Name: \_\_\_\_\_

Funktion: \_\_\_\_\_

(Arbeitsschutzgesetz § 3, § 13 (1); BGV A1 § 2)

### **2.2. Pflichtenübertragung**

Wenn der Arbeitgeber nicht ausschließlich verantwortlich ist:

Ist Verantwortung für den Arbeitsschutz schriftlich delegiert worden? .....  ja  nein

Namen: \_\_\_\_\_

Funktion: \_\_\_\_\_

*falls erforderlich: Organigramm oder Anlage beifügen*

(Arbeitsschutzgesetz § 13 (2), BGV A1 § 13)

### **2.3. Arbeitsschutzmanagementsystem**

Ist im Betrieb ein zertifiziertes/überprüftes Arbeitsschutz- oder integriertes Managementsystem vorhanden? .....  ja  nein

*z.B. ECO-STEP, QUB, SCC, OHSAS, OHRIS, DIN ISO 9000 ff*

Wenn ja, welches? \_\_\_\_\_

### **2.4 Gesundheitsförderung**

Führt der Betrieb Projekte zur Gesundheitsförderung durch? .....  ja  nein

Wenn ja, welches? \_\_\_\_\_

### **2.5 Betriebliche Belange**

Werden bei der Planung, Beschaffungen, Änderung, Wartung, Reparatur

- von Geräten, Anlagen und Maschinen,
- von persönlicher Schutzausrüstung,
- von Gefahrstoffen,
- von Arbeitsplätzen und Arbeitsstätten

die Anforderungen des Arbeitsschutzes berücksichtigt? .....  ja  nein

Wenn ja, wie? \_\_\_\_\_

### **2.6 Beseitigung arbeitsschutzrelevanter Mängel**

Wem werden arbeitsschutzrelevante Mängel gemeldet? \_\_\_\_\_

Erfolgt die Meldung schriftlich? .....  ja  nein

Wer ist für die Mängelbeseitigung und Kontrolle der Maßnahmen verantwortlich?  
\_\_\_\_\_

*Wird vom GAA ausgefüllt:*

### **2. Abschließende Bewertung**

Besteht im Bereich „Verantwortung“ Handlungsbedarf? .....  ja  nein



### **3. Arbeitssicherheitstechnische Betreuung**

Hinweis:

Im Rahmen der Systemkontrolle wird nur auf die arbeitssicherheitstechnische und betriebsärztliche Regelbetreuung eingegangen! Sollte jedoch die alternative Betreuung gewählt werden, so ist für die Themengebiete arbeitssicherheitstechnische und betriebsärztliche Betreuung die „Checkliste für KMU“ zu verwenden.

#### **3.1. Bestellung**

Wurde eine Sicherheitsfachkraft schriftlich bestellt oder besteht ein Anschluss an einen überbetrieblichen sicherheitstechnischen Dienst? .....  ja  nein  entfällt  
(Arbeitssicherheitsgesetz § 5, Arbeitsschutzgesetz § 3, BGV A1 § 19, DGUV Vorschrift 2 § 2)

#### **3.2. Qualifikation der Sicherheitsfachkraft**

Liegt der Nachweis der erforderlichen arbeitssicherheitstechnischen Fachkunde vor (C-Schein oder Ausbildungsstufe III)? .....  ja  nein  
(Arbeitssicherheitsgesetz § 7, DGUV Vorschrift 2 § 4)

#### **3.3. Einsatzzeit**

Findet die erforderliche Grundbetreuung statt? .....  ja  nein  
Wurde der Bedarf der betriebsspezifischen Betreuung ermittelt und vereinbart? .....  ja  nein  
Wird diese Vereinbarung erfüllt und der Bedarf regelmäßig überprüft? .....  ja  nein  
(Arbeitssicherheitsgesetz § 7, DGUV Vorschrift 2)

#### **3.4. Begehung**

Letzte Begehung der Sicherheitsfachkraft am: .....  
(Arbeitssicherheitsgesetz § 6)

#### **3.5. Bericht**

Liegt ein schriftlicher Bericht der Sicherheitsfachkraft vor? .....  ja  nein  
Letzter Bericht vom: .....  
(DGUV Vorschrift 2 § 5)

Wird vom GAA ausgefüllt:

#### **3. Abschließende Bewertung**

Besteht im Bereich „Arbeitssicherheitstechnische Betreuung“ Handlungsbedarf?  ja  nein

### **4. Betriebsärztliche Betreuung**

Hinweis:

Im Rahmen der Systemkontrolle wird nur auf die arbeitssicherheitstechnische und betriebsärztliche Regelbetreuung eingegangen! Sollte jedoch die alternative Betreuung gewählt werden, so ist für die Themengebiete arbeitssicherheitstechnische und betriebsärztliche Betreuung die „Checkliste für KMU“ zu verwenden.

#### **4.1. Bestellung**

Wurde ein Betriebsarzt schriftlich bestellt oder besteht ein Anschluss an einen überbetrieblichen arbeitsmedizinischen Dienst? .....  ja  nein  
(Arbeitssicherheitsgesetz § 2, Arbeitsschutzgesetz § 3, BGV A1 §19, DGUV Vorschrift 2 § 2)



## **4.2. Qualifikation**

Liegt der Nachweis der erforderlichen arbeitsmedizinischen Fachkunde  
(z.B. Arbeitsmedizin, Betriebsmedizin oder Kursus) vor? .....  ja  nein  
(Arbeitssicherheitsgesetz § 4, DGUV Vorschrift 2 § 3)

## **4.3. Einsatzzeit**

Findet die erforderliche Grundbetreuung statt? .....  ja  nein  
Wurde der Bedarf der betriebsspezifischen Betreuung ermittelt und  
vereinbart? .....  ja  nein  
Wird diese Vereinbarung erfüllt und der Bedarf regelmäßig überprüft? .....  ja  nein  
(Arbeitssicherheitsgesetz § 7, DGUV Vorschrift 2)

## **4.4. Begehung**

Letzte Begehung des Betriebsarztes am:.....  
(Arbeitssicherheitsgesetz § 3)

## **4.5. Bericht**

Liegt ein schriftlicher Bericht des Betriebsarztes vor? .....  ja  nein  
Letzter Bericht vom: .....  
(DGUV Vorschrift 2 § 5)

*Wird vom GAA ausgefüllt:*

## **4. Abschließende Bewertung**

Besteht im Bereich „Betriebsärztliche Betreuung“ Handlungsbedarf? .....  ja  nein

## **5. Ergänzende Arbeitsschutzorganisation**

### **5.1. Sicherheitsbeauftragte**

Anzahl der Sicherheitsbeauftragten? ..... soll: \_\_\_\_ ist: \_\_\_\_  
Sind genügend Sicherheitsbeauftragte bestellt? .....  ja  nein  
(SGB VII § 22, BGV A1 § 20 (ab 20 Beschäftigte))

### **5.2. Arbeitsschutzausschuss**

Tagt der Ausschuss mindestens 4-mal im Jahr? .....  ja  nein  
Wann fand die letzte Sitzung statt? .....  
Liegen Protokolle der Sitzung des Arbeitsschutzausschuss vor? .....  ja  nein  
(Arbeitssicherheitsgesetz § 11 (ab 20 Beschäftigten))

### **5.3. Einbindung der Beschäftigten**

Werden die Beschäftigten bzw. die Mitarbeitervertretung in den  
Arbeits- und Gesundheitsschutz eingebunden? .....  ja  nein  
Wenn ja, wie? .....  
(Betriebsverfassungsgesetz §§ 89 & 90, Arbeitsschutzgesetz § 16)

*Wird vom GAA ausgefüllt:*

## **5. Abschließende Bewertung**

Besteht im Bereich „Ergänzende Arbeitsschutzorganisation“ Handlungsbedarf?  ja  nein



## **6. Erste Hilfe und sonstige Notfallmaßnahmen**

### **6.1. Erste Hilfe**

#### **6.1.1. Anzahl der Ersthelfer**

Anzahl der Ersthelfer? .....soll: \_\_\_\_ ist: \_\_\_\_

Sind genügend Ersthelfer bestellt? .....  ja  nein

(Arbeitsschutzgesetz § 10, BGV A1 § 26:

- 2 bis 20 anwesende Beschäftigte: 1 Ersthelfer,
- bei mehr Beschäftigten in Verwaltung und Handel 5%,  
in sonstigen Betrieben 10%)

#### **6.1.2. Ausbildung der Ersthelfer**

Verfügen die Ersthelfer über eine ausreichende Ausbildung? .....  ja  nein

(Arbeitsschutzgesetz § 10 (1), BGV A1 § 26

Ausbildung: 8-Doppelstundenlehrgang bei z.B.: DRK, ASB, Malteser)

#### **6.1.3. Fortbildung der Ersthelfer**

Verfügen die Ersthelfer über eine ausreichende Fortbildung? .....  ja  nein

(Arbeitsschutzgesetz § 10 (1), BGV A1 § 26

Fortbildung: 4-Doppelstunden-Training alle 2 Jahre bei z.B.: DRK, ASB, Malteser)

#### **6.1.4. Bekanntgabe der Ersthelfer**

Sind die Ersthelfer der Belegschaft bekannt gemacht? .....  ja  nein

(Arbeitsschutzgesetz § 10 (2))

### **6.2. Brandbekämpfung**

Sind die Maßnahmen zur Brandbekämpfung geregelt? .....  ja  nein

(Arbeitsschutzgesetz § 10 (1)

z.B. Feuerlöscher, Sprinkleranlage, Alarmplan, Rauchverbot, ...)

### **6.3. Evakuierung**

Ist die Evakuierung der Beschäftigten geregelt? .....  ja  nein

(Arbeitsschutzgesetz § 10 (1)

z.B. Fluchtwege gekennzeichnet und freigehalten, Alarmeinrichtungen, ...)

*Wird vom GAA ausgefüllt:*

### **6. Abschließende Bewertung**

Besteht im Bereich „Erste Hilfe und sonstige Notfallmaßnahmen“

Handlungsbedarf? .....  ja  nein



## **7. Gefährdungsbeurteilung**

### **7.1. Durchführung der Gefährdungsbeurteilung**

Stand der Beurteilung der Arbeitsbedingungen?

- noch nicht begonnen .....  ja
- begonnen .....  ja
- durchgeführt .....  ja

(Erstbeurteilung einschließlich Bewertung und Festlegung von Maßnahmen)

(Arbeitsschutzgesetz § 5)

### **7.2. Mitwirkende**

Von wem wurde die Gefährdungsbeurteilung verantwortlich durchgeführt?

z.B. Arbeitgeber (Arbeitsschutzgesetz §§ 3 - 6)

Wer hat unterstützend mitgewirkt? \_\_\_\_\_

z.B. Fachkraft für Arbeitssicherheit, Betriebsarzt, Beschäftigte, ...

(Arbeitssicherheitsgesetz §§ 6, 3; Arbeitssicherheitsgesetz § 16)

### **7.3. Berücksichtigung von Betriebsbereichen, Tätigkeiten und Gefährdungen**

Hat der Arbeitgeber sichergestellt, dass bei der Gefährdungsbeurteilung:

- alle Betriebsbereiche betrachtet wurden? .....  ja  nein  
z.B.: Produktionsstätte, Werkstatt, Lager, Büro, ...  
(Arbeitsschutzgesetz § 1 (1), Betriebssicherheitsverordnung § 3, § 4)
- alle Tätigkeiten betrachtet wurden? .....  ja  nein  
z.B.: Montage, Produktion, Instandhaltung, Transport, ...  
(Arbeitsschutzgesetz § 1 (1), Betriebssicherheitsverordnung § 3, § 4)
- die relevanten Gefährdungen nach § 5 Arbeitsschutzgesetz  
ausreichend berücksichtigt wurden? .....  ja  nein  
(Arbeitsschutzgesetz § 5 (3), Gefährdungsfaktoren entsprechend BAuA<sup>1</sup>)

### **7.4. Berücksichtigung von besonders schützenswerten Personen**

Wurden bei der Gefährdungsbeurteilung die speziellen Gefährdungen für besonders schutzbedürftige Personengruppen berücksichtigt?

- |                                       | vorhanden                | berücksichtigt           |
|---------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| • Jugendliche .....                   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| • werdende od. stillende Mütter ..... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| • Behinderte .....                    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

(Arbeitsschutzgesetz § 4 Nr. 6)

<sup>1</sup> BAuA „Ratgeber zur Ermittlung gefährdungsbezogener Arbeitsschutzmaßnahmen im Betrieb“  
Schriftreihe der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Sonderschrift S 42



## **7.5. Fortführung der Gefährdungsbeurteilung**

Wurden die sich aus der Gefährdungsbeurteilung ergebenden Arbeitsschutzmaßnahmen

- festgelegt? .....  ja  nein
- umgesetzt? .....  ja  nein

Wurden die durchgeführten Maßnahmen auf Wirksamkeit kontrolliert (Gefährdung beseitigt)? .....  ja  nein

Werden die Gefährdungsbeurteilung und die Dokumentation an die sich ändernden Gegebenheiten angepasst? .....  ja  nein

(Arbeitsschutzgesetz § 3 (1), § 6 (1), § 5 (3))

## **7.6. Dokumentation der Gefährdungsbeurteilung**

Liegt die aktuelle Dokumentation der Gefährdungsbeurteilung vor? .....  ja  nein

(Arbeitsschutzgesetz § 6 (1))

## **7.7. Welche Arbeitsunterlage wird der Gefährdungsbeurteilung zugrund gelegt?**

- BG-Modell .....
- Firmeneigenes Modell.....
- Sonstiges Modell.....  \_\_\_\_\_

*Wird vom GAA ausgefüllt:*

## **7. Abschließende Bewertung**

Besteht im Bereich „Gefährdungsbeurteilung“ Handlungsbedarf? .....  ja  nein

## **8. Beschäftigte**

### **8.1. Unterweisung der Beschäftigten**

#### **8.1.1. Unterweisung der Beschäftigten**

Durchführung von arbeitsplatzbezogenen Unterweisungen der Beschäftigten vor Aufnahme der Tätigkeit:

- bei Einstellung? .....  ja  nein
- bei Veränderungen im Aufgabenbereich? .....  ja  nein
- bei Einführung neuer Arbeitsmittel oder Technologien? .....  ja  nein
- in regelmäßigen Abständen (mind. 1-mal jährlich)? .....  ja  nein

Werden auch Leiharbeitnehmer durch den Entleiher unterwiesen? .....  ja  nein  entfällt

(Arbeitsschutzgesetz § 12 (1), BGV A1 § 4)

#### **8.1.2. Dokumentation der Unterweisung**

Sind schriftliche Nachweise der allgemeinen Unterweisungen vorhanden? .....  ja  nein

(BGV A1 § 4)



## **8.2 Zusammenarbeit mehrerer Arbeitgeber**

Gibt es Regelungen über die dauerhafte aber auch einmalige Zusammenarbeit mehrerer Arbeitgeber bei der Durchführung des Arbeitsschutzes? .....  ja  nein  entfällt

Wenn z.Zt. eine Fremdfirma tätig ist, wer ist im Betrieb für die Koordination der Arbeiten von Fremdfirmen verantwortlich? .....

(Arbeitsschutzgesetz § 8)

## **8.3. Arbeitsmedizinische Vorsorge**

### **8.3.1. Erforderliche Vorsorgeuntersuchungen**

Sind arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen erforderlich? .....  ja  nein

Wenn ja, welche: .....

(z.B.: Lärm (G 20), Feuchtarbeit (G24) Atemschutzgeräte (G 26),  
Bildschirmarbeitsplätze (G37))

### **8.3.2. Zeitpunkt der Vorsorgeuntersuchungen**

Wann werden die notwendigen Vorsorgeuntersuchungen durchgeführt?

- vor Aufnahme der Tätigkeit des Beschäftigten? .....  ja  nein

- regelmäßig wiederkehrend? .....  ja  nein

(Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge § 4)

### **8.3.3. Vorsorgekartei**

Liegt eine aktuelle Vorsorgekartei vor? .....  ja  nein

(Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge § 4 Abs 3)

*Wird vom GAA ausgefüllt:*

## **8. Abschließende Bewertung**

Besteht im Bereich „Beschäftigte“ Handlungsbedarf? .....  ja  nein

## **9. Arbeitsmittel**

### **9.1. Gefährdungsbeurteilung / Prüfung**

Gibt es eine Aufstellung von Arbeitsmitteln (Geräte, Maschinen, Anlagen usw.), die regelmäßig geprüft werden müssen? .....  ja  nein

Sind für die erforderlichen Prüfungen der bereitgestellten Arbeitsmittel die folgenden Vorgaben ermittelt worden?

• Art und Umfang der Prüfungen .....  ja  nein

• Fristen der Prüfungen .....  ja  nein

• Qualifikation der befähigten Person, die die Prüfungen durchführt .....  ja  nein

(Betriebssicherheitsverordnung § 3 (3), § 10, § 15)





## 9.2. Prüfungen

Ist ein Verantwortlicher für die Terminverfolgung der Prüfungen benannt?...  ja  nein

Werden die erforderlichen Prüfungen dokumentiert? .....  ja  nein

Wird das Ergebnis der Prüfungen schriftlich dokumentiert? .....  ja  nein

Wer veranlasst die Mängelbeseitigung? \_\_\_\_\_

(Betriebssicherheitsverordnung § 10, § 11)

## 9.3. Überwachungsbedürftige Anlagen

Sind im Betrieb überwachungsbedürftige Anlagen vorhanden?

• Dampfkesselanlage .....  ja  nein

• Druckbehälteranlage.....  ja  nein

• Aufzugsanlage .....  ja  nein

• Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen .....  ja  nein

• Anlagen zum Lagern oder Umschlagen von entzündlichen,  
leichtentzündlichen oder hochentzündlichen Flüssigkeiten.....  ja  nein

Welche zugelassene Überwachungsstelle wurde beauftragt? \_\_\_\_\_

Werden die erforderlichen Prüfungen durchgeführt?.....  ja  nein

(Betriebssicherheitsverordnung § 1 (2))

Wird vom GAA ausgefüllt:

## 9. Abschließende Bewertung

Besteht im Bereich „Arbeitsmittel“ Handlungsbedarf? .....  ja  nein

## 10. Gefahrstoffe

### 10.1. Umgang mit Gefahrstoffen

Führen Beschäftigte im Betrieb Tätigkeiten mit Gefahrstoffen durch? .....  ja  nein

Wenn ja,

Wurde eine Gefährdungsbeurteilung nach § 7 GefStoffV durchgeführt?  ja  nein

Wer war Fachkundiger für die Durchführung der  
Gefährdungsbeurteilung mit Gefahrstoffen?..... \_\_\_\_\_

Sind folgende Unterlagen vorhanden

• Aktuelle Sicherheitsdatenblätter.....  ja  nein

• Ersatzstoffprüfung .....  ja  nein

• Gefahrstoffverzeichnis .....  ja  nein

• Betriebsanweisung.....  ja  nein

• Dokumentation der Unterweisung.....  ja  nein

(Gefahrstoffverordnung §§ 7, 9, 14)

Wird vom GAA ausgefüllt:

## 10. Abschließende Bewertung

Besteht im Bereich „Gefahrstoffe“ Handlungsbedarf? .....  ja  nein



## **11. Arbeitszeitschutz**

### **11.1. Regelarbeitszeit**

Welche tägliche bzw. wöchentliche Regelarbeitszeit wird gearbeitet?

- Tägliche Regelarbeitszeit?..... Std./Tag
- Wöchentliche Regelarbeitszeit?..... Std./Woche
- Schichtarbeit? .....  ja  nein  
wenn ja, 2, 3, 4 oder 5-Schichten? ..... Schichten

### **11.2. Arbeitszeitaufschreibung**

Werden die Arbeitszeiten, die über acht Stunden werktägliche  
Arbeitszeit hinausgehen, aufgezeichnet? .....  ja  nein

Wenn ja, in welcher Form?.....

(Arbeitszeitgesetz § 16 (2))

### **11.3. Sonn- und Feiertagsarbeit**

Wird während der Sonn- und Feiertagsruhe gearbeitet? .....  ja  nein  
(§ 9 (1) Arbeitszeitgesetz)

Wenn ja nach welchen Ausnahmen? .....

(Arbeitszeitgesetz § 10 (1); § 10 (2), § 13, § 14 usw.)

*Wird vom GAA ausgefüllt:*

### **11. Abschließende Bewertung**

Besteht im Bereich „Arbeitszeitschutz“ Handlungsbedarf? .....  ja  nein

## **12. Immissionsschutz**

### **12.1. Umweltmanagement**

Stellt der Betrieb sicher, dass Umweltschutzmängel erkannt und beseitigt werden?

ja  nein

Wer ist verantwortlich? .....

Ist im Betrieb ein formales Umweltschutzmanagementsystem vorhanden?  ja  nein

*z.B. ECO-STEP, QUB, EMAS, DIN ISO 14001 ff*

Wenn ja, welches? .....

Gab es Beschwerden? .....  ja  nein

Wenn ja,

• welche? .....

• wie wird damit umgegangen? .....



### **12.2. Stand der Technik**

Stellt der Betrieb sicher, alle Anlagen so nach dem Stand der Immissionsschutztechnik zu betreiben, dass schädliche Umwelteinwirkungen vermieden werden? .....  ja  nein

Wer ist verantwortlich? \_\_\_\_\_

Welche Einrichtungen zum Umweltschutz wurden stichprobenartig überprüft?  
(z.B. Zyklone, Filter, Baffeln, Lärmschutzwände usw.)

Wie wird deren ordnungsgemäße Funktion sichergestellt (z.B. Instandhaltung, Wartung)?

Wie wird bei Änderungen oder Neubeschaffung der Stand der Umwelttechnik sichergestellt?

(BImSchG § 22)

### **12.3. Genehmigungsbedürftige Anlagen**

Werden Anlagen betrieben, die einer Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz bedürfen? .....  ja  nein  
(4. BImSchV)

Wenn ja,

- welche? \_\_\_\_\_
- liegen die erforderlichen Genehmigungen vor? .....  ja  nein
- wer ist Verantwortlicher nach § 52 BImSchG? \_\_\_\_\_
- werden die Anforderungen aus der BImSchG-Genehmigung erfüllt? .....  ja  nein

*Wird vom GAA ausgefüllt:*

### **12. Abschließende Bewertung**

Besteht im Bereich „Immissionsschutz“ Handlungsbedarf? .....  ja  nein

### **13. Internetauftritt**

Die Gewerbeaufsicht veröffentlicht im Internet die Betriebe, bei denen eine Systemkontrolle durchgeführt wurde. Das Ergebnis der Systemkontrolle wird nicht genannt. Die Betriebe mit einer Bewertung von I „vorbildliche Arbeitsschutzorganisation“ werden separat aufgeführt. Fünf Jahre nach der letzten Systemkontrolle wird der Name im Internet gelöscht.

Ist der Betrieb mit der Aufnahme der Daten (Name, Adresse, Jahr der Systemkontrolle) auf der Internetseite der Gewerbeaufsicht einverstanden?.....  ja  nein

*Wird vom GAA ausgefüllt:*

### **Aktenverfügung (GAA):**

- I. aussagekräftiger Vermerk über die erfolgte Stichprobe beigelegt .....  ja  nein
- II. Revisionsschreiben .....  ja  nein
- III. Kopie an zuständigen Referatsleiter zur Auswertung
- IV. Original W.v. ....
- z.d.A.